

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871**

15.2.1871 (No. 45)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45.

Mittwoch den 15. Februar

1871.

## Bekanntmachung.

Nr. 558. Die Beförderung der Fischzucht betreffend.

An sämtliche Groß. Bezirksämter.

Die badische Gesellschaft für Fischzucht zu Freiburg i. Br. ist in der Lage, befruchtete Fischeier und Fischbrut edler Arten, welche sich zur Aussetzung in die inländischen Fischwasser eignen, in beliebiger Menge und nach jedem Ort des Landes in vollkommen gesunder Beschaffenheit zu versenden.

Zur Förderung der auf Vermehrung des Fischbestands unserer Gewässer gerichteten Bestrebungen haben wir die genannte Gesellschaft durch einen Staatszuschuß in die Lage gesetzt, die Eier und die Brut an inländische Besteller um ermäßigte Preise zu liefern, nämlich:

Eier von Lachsastarden, Ritzern und Seeforellen zu 2 fl. 30 fr. das Tausend,

Eier von Lachsen und Bachforellen zu 2 fl. das Tausend,

Fischbrut von vorgenannten Arten zu 15 fl. das Tausend.

Eine gedruckte Belehrung über die zweckmäßigste Art der Behandlung von Eiern und von Brut wird jeder Sendung beigegeben; außerdem wird dem Bezirksamt eine Anzahl Exemplare dieser Belehrung zur geeigneten Vertheilung überlassen werden.

Die Besitzer von Fischwassern sind aufmerksam zu machen, daß Eier während des Monats Februar und Brut in den Monaten März und April abgegeben werden können.

Die desfalligen Bestellungen sind baldigst an den Verwaltungsrath der badischen Gesellschaft für Fischzucht in Freiburg i. Br. zu richten.

Karlsruhe, den 1. Februar 1871.

Handels-Ministerium.

(gez.) v. Dusch.

Nr. 2388. Vorstehenden hohen Erlaß bringen wir hiermit zur allgemeinen Kenntnissnahme.

Karlsruhe, den 8. Februar 1871.

Groß. Bezirksamt.

Rasina.

## Bekanntmachung.

Nr. 2998. Nach Mittheilung Groß. Commandantur dahier finden von Seiten der Geschütsuntersuchungs-Commission

Mittwoch den 15. und Donnerstag den 16. I. M.,

jeweils von 10 — 12 Uhr Vormittags, Schießversuche auf dem Forchheimer Übungsplatze — dem alten Kugelfange — statt, was hiermit verkündet wird.

Karlsruhe, den 13. Februar 1871.

Groß. Bezirksamt.

Rasina.

## Gartenbauverein für das Großherzogthum Baden.

Donnerstag den 16. Januar, Abends 8 Uhr, im Restaurationslokal der Eintracht Versammlung mit Ausstellung von Pflanzen jeder Art und von Obst. Die Vereinsmitglieder werden zu zahlreicher Theilnahme mit dem Bemerken eingeladen, daß die Aussteller an den Vierteljahrspreisen concurriren und ein Theil der ausgestellten Gegenstände auf Rechnung des Vereins angekauft und unter die erscheinenden Vereinsmitglieder vertheilt werden wird.

## Bekanntmachung.

Zum Besten kranker und verwundeter Krieger habe ich von 8 jungen Mädchen den Ertrag einer Aufführung lebender Bilder im Hause des Herrn Kaufmanns Denison dahier mit 43 fl. 30 fr. erhalten;

ferner zur Unterstützung der Angehörigen der im Kriege befindlichen Landwehrmänner und Reservisten: von Hofopernsängerin Fräulein Schneider dahier 25 fl.; von Herrn Schieferdecker G. Becker dahier 10 fl.

Laut Veröffentlichung vom 11. d. M. 1661 fl. 38 fr.

Summa 1696 fl. 38 fr.

Wofür Danksagung.

Karlsruhe, den 14. Februar 1871.

Lauter, Oberbürgermeister.

2.2.

## Bekanntmachung.

Den Besuch der Groß. Obstauschule in Karlsruhe betreffend.

Bezüglich auf die Bekanntmachung Nr. 6 des landwirthschaftlichen Wochenblattes für 1871 empfehlen wir den Besuch der hiesigen Obstauschule im Frühjahr und Herbst d. J. angehenden Baumwärtern dringend mit dem Anfügen, daß wir zur Unterstützung von Obstbau-Schülern aus dem diesseitigen Bezirk abermals die Summe von 40 fl. ausgesetzt haben und desfalligen Anmeldungen durch Vermittlung der Bürgermeisterrämter, um deren Unterstützung wir zugleich bitten, entgegen sehen.

Karlsruhe, den 9. Februar 1871.

Die Direktion der landwirthschaftlichen Bezirksstelle.

2.2.

## Holzversteigerung.

Aus Groß. Hardtwalde werden versteigert:

Samstag den 18. d. M.

aus Abth. VI Spöderwald:

210 Stämme forlenes Nutz- und Bauholz,

23 Aklaster forlenes Prügelholz;

Montag den 20. d. M.

aus Abth. V 12 Borzenz:

230 Stämme forlenes Nutz- und Bauholz,

2 " tannenes Nutzholz,

15 " Birken,

88 tannene Sprieß- und Gerüststangen.

Die Zusammenkunft ist am 18. auf dem

Spöder Viehtriebweg am Spöderwald, am

20. auf dem Friedrichsthaler-Linkenheimer Weg

am Friedrichsthaler Parkhor, jedesmal Früh

9 Uhr.

Friedrichsthal, den 10. Februar 1871.

Groß. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Merhart.

## Magazin zu vermieten.

— Langestraße 32 ist ein dreistödiges Magazin zu vermieten.

# Bazar zum Besten der Verwundeten.

Verzeichniß der vom 8. bis 13. Februar eingegangenen Gaben:  
 Bei Hofdame Freifrl. v. Beust: von Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Großfürstin Olga von Rußland 500 fl.; Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden verschiedene Gegenstände russischen Fabrikats; Maler Keller 1 Delbild (Turco); Bildel 1 Bernerwagen mit Federn; Ung. 1 Wickelpuppe mit Wäsche, 6 Flanellhemden; Frau Persiani aus Baden 1 ledernes Körbchen, 3 Stidereien; Fr. Jadovsky 1 Puppe in russischem Kostüm, 1 künstliche Traube, 3 gem. Brettchen, 1 Fächer; Ung., T. G. Frau Mühlens und Prinzessin Alexandrine Dolgorouty aus Baden 3 Chin. Vasen, 1 platt. Korb, 1 Halzbein, 1 fl. Nähmaschine, 1 Schweizerhaus, 1 gr. Porzellanvase, 1 Papeterie, 1 Büchergestell, 1 fl. Schewel, 1 orient. Räuchergefäß, 1 Zündholzgestell, 1 Cigarrengefäß, 1 Campfireleuchter, 3 Briefbeschwerer, 2 Porzellanfiguren, 2 Tintenzuge, 1 Perlmuttervisitenkästchen, 1 Petschaft von Dnyr, 1 Briefmarkenbehälter (Matrosenhut) in Goldbronze, 1 Flacon von Rubinglas, 1 P. Stiefel aus Kasan in gest. Leder, 3 P. russ. Pantoffel, 1 Papierbehälter, 1 Flacon in Gold gefaßt, 1 gesch. Tintenzug, 1 Bronzetintenzug; Frau Gutebesitzer Reisinger in Bieberach 1 Fußstiefel, 1 Theekästchen, 1 Rahmkännchen, 1 Toilettekasten, einige Kleinigkeiten; Fr. Mühlseith 1 Nadelstift; Fr. Alfelir 2 Schoner; Frau v. Helms 1 Kasten gefüllt mit Nähmaterial; Frau Schöcklin 1 Bild; Fr. Bernhardt 1 Arbeitstasche; Ung. 1 lederne Reisetasche mit reicher Stickerei; Frau Urbanek 1 Sonnenschirmchen, 1 Schälchen, 1 gefir. Zäpfchen und Häubchen; Frau Kränkel 1 Tasse, 1 Trinkglas, 1 Handschuhkasten; Frau Winsloe 2 Glaschalen, 1 Tintenzug, 1 Bouquetträger, 1 Körbchen; Ung. 1 Sophasissen; Steinbauer Ruffberger 3 Briefbeschwerer (Bombensplitter); Frau Joprasso aus Baden 1 Aquarelle, 1 Sturmhaube, 1 Arbeitstasche; Fr. v. Fischer 1 Nadelstift, 1 Staubtuchföhrchen; Kammerfrau Engels 3 Schälchen; Fr. Munde 6 Visitenkartentaschen, 1 Körbchen, 1 Tabaksbeutel; Eduard Munde 1 gef. Körbchen; E. H. 1 Stednadelstift, 1 Tintenwischer; Frau Walther 1 Handschuhkasten, 1 Uhrenpantoffel; Frau General Gög 1 Körbchen; Frau Hilpert 1 Mappe; Fr. Johanna Reichel 1 Schutzhut; Ung. 1 gold. Ring; Pfarrer Ewald aus Ueberlingen 1 gold. Kreuz, 1 neues Testament, 1 Thermometer; Kammmacher Heidelsheimer 6 Chignonkämme; Fr. v. Cancrin 1 Sophasissen; Hugo v. Cancrin 1 gesch. Doppeltrabme; Medizinalrath Meier 1 silb. Becher, 1 Schreibmappe, 1 Crystallschale, 1 gest. Kaffeerviette, 2 fl. dito; Fr. Winterfeld 1 Garderobehalter mit darauf gest. Bild von Kutschke; Frau Speyerer 5 fl.; Frau Beyer, Fr. v. Stengel, Marquis Arconati und Frn. Stoffler aus Pisa 1 gr. gelbe Alabastermuschel, 1 fl. weiße dito, 2 gr. weiße Alabastervasen, 1 Briefbeschwerer von weißem Marmor, 1 Schmuckschale von grünem Marmor.

Bei Frau Generalin v. Beyer: von Ihrer Großh. Hoheit Fürstin von Peiningen 1 Be. dule in Bronze, 1 Champagnerfäßler mit 12 Gläsern; Ch. Schomperlen in Fahr Gedendblatt „Germaniens Siegeszug“; Frau Rothengatter 1 Schreibzug, 1 P. Hemdenknöpfe; Frau Lautenschläger 1 Chemise, 1 P. Kinderstrümpfe, 3 P. Kinderschuhe; Fr. v. Winterfeld 1 Garderobehalter, 1 Hest Noten, 2 kleine Figuren; Metzgermeister Schäffer 2 fl.; Wilh. Kreuzbauer sen. 1 Bild, Italienerin auf den Trümmern ihres Hauses (avant la lettre); Pauline Kreuzbauer 1 weiß wollenes, gehäkeltes Tuch, 1 Knäuelbehälter von Holz; Frau Pfarrer Stemmermann in Mönzenheim 1 Dreißler; Frau Ch. v. Gemmingen 2 Aquarellen; Frn. Wildpreihändler Frey 1 gestickter Korb; Frau Oberschulrath Blas 1 Garderobehalter; Frau H. der 1 Vase, 1 Flacon, 1 Räuchermaschine, 1 Glas, 1 Feuerzeug; Frau Doses 1 Fächer, 1 Briefbeschwerer, 1 Porzellanfigur, 1 Glas, 1 fl. Figur, 1 fl. Schreibzug; Frau Rentiere Wittwe Müller 1 Gemüselöffel; Ungenannt 1 Cigarrenbecher, 1 Feuerzeug; Frn. Hauptmann v. Böcklin 1 Bendule von Bronze; E. S. 1 Uhrenhalter, 3 P. woll. Strümpfe, 1 P. Kinderschuh; Fr. M. und B. Meyer 2 Stidereien; Frn. Dr. Lunkenslein 1 Hest Kupferstiche „Deutsche Helden des Krieges von 1870“ (Bildnisse); Frau Karoline Lichtenauer 2 Vasen, 1 Körbchen mit Papierblumen; Frau Hauptmann v. Pfeil 1 Cabaret mit Flasche und Gläsern; Fr. v. Adelsheim 1 Arbeitskorb, 1 gesticktes Deckchen, 1 Kinderunterrock, 1 geschnitztes Kästchen; Frn. Hoffattler Mung 1 geschnitzter Stuhl mit Polster; 1 Teppich mit Belz; Fr. Babetta Rißhaupt 1 geschnitzter Seroiettenhalter; Fr. Amalie Müller 1 gesticktes Kinderkleidchen; Frau Generalin Gög 1 Tischchen mit Stiderei; Frn. Haslinger 4 gemalte Fenstervorsätze, 1 P. Caffeträger, 1 Glöckenzug; Ung. 1 Handschuhkasten; Ch. Christofle & Cie. 1 Salzfaß, 1 Zahnschmerzträger, 1 Cigarrenständer, 1 Theeglas, 1 Tischglocke.

Bei Frau Ministerialpräsidentin v. Freydoerf: von der Hofdame Fr. v. Sternberg 1 gemalt. Tisch; Frau v. P. 1 Arbeitstasche in Zuchten; Frau Legationsrath Hardeck 1 Toilettekästchen in Point lace; Frau M. Keimbach 1 Schlummerrolle, 1 P. gestickte Pantoffeln; Fr. J. 1 Uhrengefäß, 1 Tasse, 1 Körbchen, 1 Tintenfasschen, 1 Visitenkartentäschchen; Frau Geheimrath Teuffel 1 Sophasissen, 1 Visitenkartenteller; Dr. R. Sch. 1 Aquarell, 1 Handzeichnung; Fr. Luise v. Fischer 6 P. Socken, 2 P. Fußwärmer, 4 Tintenwischer; Professor Gude 1 Photographie nach einem Delgemälde; Marie Tribou 2 kleine Kissen.

Bei Frau v. Göler-Seldeneck: von J. Großh. Hoh. der Fürstin Hohenlohe-Langenburg 1 Blumentopf auf Gestell, 1 Standuhr; Fr. v. Leutrum 1 Kästchen mit Nähzeug, 1 Nachtlampe, 1 Halstuch; Kaufmann Distelhorst 1 Amerikanerstuhl; Frau Dauber 1 Huilier, 1 Uhrengefäß, 1 silb. Eierbecher; Dekar Kulbach 1 Geldtäschchen, 1 Pfropfer; Ung. 1 Körbchen, 2 Lampenteller; Frau Kögel 1 P. Gamaschen, 1 Papeterie, 1 Necessaire; Frau Kirchenrath Sachs 1 P. Pantoffel, 1 P. Vorhanghalter; Ung. 1 Lampe, 1 Glasauffaß, 1 Nachtlampe, 4 Chin. Teller, 2 Tassen, 1 Schlüsselhalter, 1 Briefbeschwerer, 1 Tintenzug, 1 Schlummerrolle, 1 Filzhalstuch; Frau Ida Weil 1 Theekanne, 1 Rahmgießler, 1 Verre d'eau; Ung. 1 Lämpchen, 1 Teller, 1 Glas; Ung. 1 Kaffeesservice mit 6 Tassen, 1 Arbeitskorb; v. Reiff 3 Pde. Parallel-Wörterbuch der russ., franz., engl. und deutschen Sprache; L. Roth 1 Arbeits-

## 32. Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Stadtkassendieners Anton Vogel dahier werden am **Montag den 27. Februar d. J.,** Nachmittags 3 Uhr,

nachgenannte Liegenschaften, nämlich:  
 a. das Nr. 16 der Spitalstraße dahier neben Schuhmacher Jakob Friedrich Serger und Victualienhändler Johann Goll's Wittwe gelegene einstöckige Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau rechts;  
 b. das Nr. 5 der kleinen Spitalstraße dahier neben Victualienhändler Johann Goll's Wittwe und Schuhmacher Leopold Brombacher's Ehefrau gelegene einstöckige Wohnhaus mit Seitengebäulichkeiten, gerichtlich geschätzt zu 5000 fl., der Erbtheilung wegen auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, woselbst die näheren Bedingungen eingesehen werden können, einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und — vorbehaltlich der obervormundschaftlichen Genehmigung — zugeschlagen wenn der Schätzungspreis auch nicht erlöst wird.

Karlsruhe, den 6. Februar 1871.  
 Groß. Notar **Grimmer.**

## Fabrnißversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden **Mittwoch den 15. Februar l. J.,** Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause dahier gegen sogleich baare Zahlung öffentlich versteigert:  
 verschiedene Möbel, worunter Kanapee mit Sessel (antike) und Glaschränke, 4 gläserne Kronleuchter, mehrere Spiegel, 2 Koffhaarmatrasen, 1 Jagdwagen, 12 Kanarienvogel mit einer Vogelhecke, 1 Pelzrock und 2 silberne Taschenuhren.

Karlsruhe, den 14. Februar 1871.  
 Schäfer, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Schützenstraße 19 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13a im dritten Stock.

2.1. Spitalstraße 8 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

\* Steinstraße 6 ist der zweite Stock mit 3 Zimmern nebst Zugehörde auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 77.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

Auf den 23. April ist ein Laden nebst 2 Zimmern, 1 Werkstätte, 1 Mansarde, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 110 im Laden. J. Schweitzer

## Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten auf 23. April: eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-étage), bestehend in Salon, 6-7 Zimmern mit Gas-einrichtung, 2 tapezirten Mansarden, Küche, Speicherkammer, 2 Kellerabteilungen, gemeinschaftlicher Waschküche, Bügelzimmer, Hausgärtchen u. s. w. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

tasche; Ung. 1 Lampenschirm, röm. Perlen, 1 Armband, 1 türk. Kette; Frau v. Wechmar 18  
 Bunschgläser, 1 Krug, Lichter, Messer, Silber, Soden, Früchte; Kaufmann Lauer 1 Kistch.  
 Thee, 1 Schachtel Früchte; M. v. W. 1 Uhr mit Weder, 1 fl. Lampe, 1 Legepiel von  
 Chocolate, 1 Fächer; einem jungen Mädchen verschiedene kl. Porzellanfiguren, 2 Körbchen;  
 Ung. 1 Geldtäschchen, 1 Serviettenring; Frau v. Pfusterschmidt 1 Bierservice, 1 Nahrungießer,  
 1 japan. Brett, 1 gest. Fußschemel, 1 gest. Stuhl, 1 B. türk. Pantoffel; Kaufmann Grieshaber  
 1 Fußbank; Ung. 1 Tasche; Frau Dahiinger 1 Cigarrenetui, 1 Schälchen; Frau Picot 1 P.  
 gest. Pantoffel; Dr. Picot 1 gest. Papierkorb, 1 Tintenzug; Ung. 6 P. Soden, 1 Leib-  
 binde, 1 Haube; A. W. 1 Sackel, 1 Kragen; Frau v. Wech 1 Zeitungskorb; Frau Dah-  
 men 1 gest. Stuhl, 2 Eierservice; Alexandrine und Sophie Weiß 3 Lampenteller, 3 P. Stau-  
 cher, einige Bilder; Fr. Diesebacher aus Bretten 1 gest. Uhrengeßell, 1 Lampenteller; Frau  
 Ullmann 2 Photographien in Rahmen vom Kaiser-König und Kronprinzen; Rittmeister von  
 Göbler Ansichten von Versailles; Frau Lange 3 silb. Kaffeelöffel, 2 versilb. Tintenzüge; durch  
 dieselbe eingesammelt von Graf. Degensfeld 2 fl. Vasen, 1 Bronzestafellei, 1 Nippengürch'n;  
 Frau Staatsanwalt Schloß 1 rosa Piqueurservice; Frau Hoffmeyer Brandes 1 Glasaßche,  
 1 Schale, 1 Senföpfchen; Frau Oberbaurath Gerwig 1 Zuderbehälter von Glas; Frau  
 Hofrath Vlag 1 Flasche und Glas, 1 Nadelkissen, 1 Chocoladebüchcheln; Frau Hoffmeyer  
 Stolzenberg 1 gest. Wandkorb und Schachtel, 1 Nadelbuch, 2 Glasteller; Frau Nib. Froh-  
 müller 1 Theekästchen, 2 Lampenteller; Frau Major Bierordt 1 Videlhaupe, 1 Tintenzug,  
 1 silb. Salzfaß, 1 Zündhölzchenbüchse; Frau Hfmr. Wagner 1 Kriegsalbum, 2 Porzellan-  
 püppchen, 1 Feuerzeug, 1 Serviettenring, 1 Etui, 1 Schmuckföhrchen; Fr. Grosholz 1 Sti-  
 derei für einen Stuhl, 1 Feldflasche, 1 Federmesser, 1 Paq. Cigarren in gest. Band; Frau  
 Apthfr. Ziegler 1 gest. Wandkorb, dito Knäulhalter; Frau Dr. Corval 1 heilige Schrift, 1  
 Nadelkissen, 1 Lampenschirm von schwarzen Spigen; A. S. 2 Glasfruchtschalen, 1 Glasesen-  
 topf; Frau Kammerfänger Hauser 1 Butterteller, 1 brauner Theekessel; Fr. Schafheitlin 1  
 Nachtlampe von Bronze; Frau Seyfried 1 brasilian. Kaffeetuch aus Grasteinen und Seide,  
 1 Fruchtische; Frau Dr. Kaiser 1 silb. Bunschlöffel, 1 Cigarrentasche, 1 Notizbuch; Ung. 1  
 Fichus von Point, 1 Nadelkissen; Ung. 1 gest. Tuch mit Band, dito Fichu, 1 Betttasche, 1  
 P. Pantoffel; Frau Brulliot 2 Serviettenbänder, 1 gebä. Geldtäschchen; M. und S. Kufel  
 1 gest. Fußschemel, 3 Nadelkissen, 1 Dose, 1 Mouchoirbehälter, 1 P. Pantoffel; Fr. Bertha  
 Schneider 3 Pht.; Ung. 2 Gläser, Briefcouverts; Oberst v. N. 10 fl.; zwei Fr. Kimmig  
 2 gest. Lampenteller, 1 Handtuchhalter, 1 Streifen.

**Sammelstellen:** Bei Stein: von E. Rein 3 Gläser, 3 Nahrungießer, 2 Cigarren-  
 becher, 1 Zudereller, 3 Theebüchsen, 21 St. Teller; Fr. Fischer 1 Dgd. leinene Manschetten,  
 2 Tassen; Kaufmann Hofmann 2 Cigarrenständer, 2 Aschenbecher, 2 Feuerzeuge; Frau N.  
 3. 1 Büchergeßell, 1 Nadelkissen, 1 Tasche; Revisor F. 2 Bücher, 5 Bde Mayer's Univer-  
 sum; Fr. Steinmüller 1 gest. Barbe; Fr. Luise Schmidt 2 Unterröckchen; Ung. 2 Dgd.  
 Teller, 1 Trinkglas; Ung. Broche und Ohrringe in Silber, 1 Geldtäschchen; Ung. 1 Näh-  
 fischen; Ung. 1 Kammeteller, 1 Kinderhäubchen; Ung. 1 Eierkorb, 1 Zuderchale; Ung. 1  
 Glas, 1 Bild, 1 Necessaire; Ung. 1 P. Kinderschube; Ung. 1 Verre d'eau, 1 Körbchen.  
 Bei Model: von Fräul. Glodner 1 Noireeschürze, 1 Chatelaine; Frau Augenarzt  
 Meyer 4 P. Soden, 1 Kinderjäckchen, Tochter Marie 1 gestickte Betttasche; Frau A. Gebrig  
 1 Fußschemel, 2 Lampenteller, 1 Uhrenhalter, 2 P. Kinderschube; Frau J. D. 4 Krausen;  
 Frau J. M. 4 Schürzen; E. A. M. 2 Kupferstücke; Fräul. Halbenwang geschmückter Peseput.  
 Bei Belten: von Frau Antonie Bergmann 1 Brieftasche, 1 Cigarrentasche, 1 Geldtäsch-  
 chen, 2 Feuerzeuge, 1 Aschenbecher, 3 Federnhalter, Herr de Vries im Haag 1 Gedenk Münze  
 „Das rote Kreuz“. Bei Döring: von Eua d Mayer 1 Base, 1 Engel; H. R. 1 Hand-  
 tuchhalter, gestickt; 4 P. Stauher, 2 P. Soden; F. M. 1 Häubchen; Frn. H. G. 2 fl.  
 Champagner, 6 Hütelhauben; Revisor Hofmann 1 Fruchtische; Frau W. 1 Lampenteller, 1 P.  
 Nermel, 1 Notizbuch; Fr. Mina Döring 1 Waschebeutel; Frau W. Döring 4 Körbchen mit  
 Stiderei; Fr. J. 2 Bücher; Frau Wolpert 1 Korb, 1 Betttasche, 1 Serviettenring, 1 P.  
 Stauher; Grunelius Sohn 1 Schlacht, 1 Spiel. **Berichtigung.** In der letzten Liste ist  
 zu lesen: statt E. L. 6 Kupferstücke und 2 Stahlstücke, „E. L. 8 Kupferstücke“.

Bei Frau Hofbuchhändler Müller: von J. F. Luz Nachfolger, Porzellanfabrikant in  
 Zell a. Harmersbach, 1 Waschlischgarnitur, 2 Theekesselunterfäße; Generalleutenant Waag in  
 Nastatt 1 P. Leuchter und 1 Handleuchter (Christofle); E. W. 1 gemalt. Briefbeschwerer,  
 die Germania darstellend; Schreinermeister A. Hildenbrand 1 Rohrstuhl zum Zusammenlegen;  
 August Weber 1 Schreibmappe mit Einrichtung, 1 Gensengruppe, geschmückt; Ung. 1 Lampen-  
 teller; Ung. 1 angefangene Stiderei; F. F. 1 silb. Serviettenring; Frau L. Kiefer Wwe.  
 1 Necessaire, 1 Knäulhalter; Frau S. Seiler Wwe. 2 Fächer; Frau Amtsrichter Ammann  
 1 Tintenzug, 4 Vorhangverzierung, 1 silb. Salzfaß; Fr. E. Roth 1 gebä. Shawl,  
 2 Nachttischdecken, 1 Lampenteller, 1 Garderobehalter; Louis und Carl 1 gold. Vorstecknadel,  
 2 Serviettenringe; Frau Ida Eisenlohr 1 Staubtuchföhrchen, 1 Kaffeemaschine, 1 Nahr-  
 gießer, 1 gestricktes Wascheil; Fr. Luise und Anna Schmidt 2 gestickte Wandbrettchen; Frau  
 Schell 4 weiße Cravatten, 1 Häseletui, 1 Muschelkissen; Fr. Anna Stüber 1 gest. Handtuch-  
 halter; Ung. 1 Tischdecken; Fr. H. Nigmann 1 Pürste m. Perlsiderei, 1 Halsbändchen;  
 Fr. C. Nigmann 1 gebä. Schustuch, 1 crystallenes Kreuz; Frau Luise Nowack 2 P. Perl-  
 manschetten, 2 P. Pulswärmer; A. Rohm 3 Zuderzangen, 2 Nähfischen zum Anschrauben;  
 S. A. 1 gestr. Cachenez; Frau Geh. Finanzrath Schmidt 1 Thermometer, 1 Bouillontasse,  
 1 geschliffenes Trinkglas, 1 Feuerzeug, 1 geschmücktes Körbchen; C. B. Gehres 1 Kupferstück  
 von Jacquemot; Frau Higgfeld 1 gest. Handtuchhalter, 1 Tabaksbeutel; Frau Ministerial-  
 präsident Ellstätter 1 Fischglocke, 1 Schreibzeug, 1 Blumenhalter, 1 silb. Strickstiefelchen;  
 Frau Geh. Rath Zimmer 1 Arbeitstäschchen, 1 Spibeutel, 1 Federmesser.

Bei Frau Professor Schrödter: von J. Grosh. Hoheit der Frau Fürstin von  
 Hohenlohe-Langenburg 1 gem. Marmorchale; E. G. in Kork 1 P. gest. Pantoffel,

\* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend  
 in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Holzplatz und  
 Antheil am Keller, ist an eine kinderlose, stille,  
 ruhige Familie auf den 23. April zu vermie-  
 then: Langestraße 107.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Karlsstraße 6 sind im zweiten Stock zwei  
 ineinandergelagerte, möblirte Zimmer (Wohn-  
 und Schlafzimmer), wovon das eine auf die  
 Straße gehend, mit einem oder zwei Betten  
 sogleich zu vermieten.

— Hirschstraße 12 ist ein möblirtes Zimmer  
 an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.  
 Zu erfragen parterre. *Fraulmann*

\* Spitalstraße 25 ist ein schönes, möblirtes  
 Zimmer auf 1. März zu vermieten. Näheres  
 im Vorderhaus, Eingang rechts eine Stiege  
 hoch.

\* Ein auf die Straße gehendes Zimmer  
 mit zwei Kreuzstöcken und gut möblirt ist sofort  
 zu vermieten. Näheres Kronenstraße 49 im  
 dritten Stock.

\* In der Langenstraße 18 ist ein einfach  
 möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder  
 Mädchen auf kommenden Monat zu vermieten.  
 Zu erfragen im dritten Stock. — Ebenfallselbst  
 sind ein **Plumeau** und ein feiner rother  
**Bettteppich** zu verkaufen.

\* In der Stephaniensstraße sind auf den  
 1. März zwei hübsche Zimmer mit schöner  
 Aussicht an einen oder zwei Herren zu ver-  
 mieten. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
 blattes. *Minister Regenerer J. J.*

\* Ein möblirtes Zimmer, parterre, mit 2  
 auf die Straße gehenden Fenstern, ist sogleich  
 oder auf 1. März zu vermieten: kleine Herren-  
 straße 16.

\* Ein unmöblirtes Zimmer, im 2. Stock  
 in den Hof gehend, ist entweder sogleich oder  
 bis 1. März zu vermieten in der Amalien-  
 straße 43.

\* 21. Zwei schön möblirte Zimmer, wovon  
 eines auf die Straße gehend, sind auf den 1.  
 März an einen soliden Herrn zu vermieten.  
 Näheres Langenstraße 149 im zweiten Stock.

**Zimmergesuche.**

\* Ein hübsches Frauenzimmer sucht bei einer  
 anständigen Familie ein unmöblirtes Zimmer,  
 wo möglich mit Verköstigung, auf 1. oder 15.  
 April. Näheres Adlerstraße 13a im zweiten  
 Stock.

\* Auf den 1. März wird ein unmöblirtes  
 Zimmer gesucht. Zu erfragen Amalienstraße  
 39 im Laden.

\* Ein möblirtes Zimmer, parterre, wird zu  
 mieten gesucht. Offerten erwartet man unter  
 B. 81 poste restante franco.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches gut kochen und  
 den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet  
 sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße 17.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein Landmädchen, welches bürgerlich kochen  
 kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig  
 unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe  
 sieht namentlich auf gute Behandlung. Zu er-  
 fragen in der Karlsstraße 45.

6 P. Soden; Familie Günther 1 eis. Blumentisch mit Fischglocke; Frau Clara Gall 1 Geldbeutel; Frau Schunggart 1 Blumenvase, 1 Rahmgießer, 1 Tasse, 1 Schale, 1 Glas, 1 Butterdose; Frau Reinhold 1 Federfächer; Frau Dr. Sternberg 1 Scheere mit silb. Hasen; Frau Hofrath Rosmann 1 Kindekleidchen, 1 Kindertasche, 1 Schälchen, 1 st. Krage, 1 Schürchen, 1 gest. Fußbank, 1 gest. Stuhlflissen, 1 Armluchter, 1 Briefstein mit Granatsplitter; Gustav v. Scanzoni 1 Nähmchen, 1 Kästchen, 1 Körbchen, 3 Garnwickel, 1 Weinblatt (Sägearbeiten); Frau Oberstlieutenant Hoffmann 1 Porzellan einsatz für Fleisch, 1 gebät. Tuch; Frau Professor Emminghaus 1 Spiel, 1 Salatbesteck; Meyer (Wilhelmstr.) 6 Champagnergläser, 1 Flasche als Atrappe; Frau Generalin Corneli 1 Fußschmel, 1 Atrappe (irrhümlich auf den Namen v. Pfnor geschrieben); Frau Oberamtmann Hübsch in Vichenthal 2 gebät. Haletücher; Frau Ehemann in Vichenthal 2 Kaffeebrettchen; Frau Hauptmann Holz in Vichenthal 2 silb. Drahtkörbchen; Kaufmann Kamm aus Baden 1 Cigarrenetui; Fr. Jolly 1 Eigengef. Schürze, 1 P. gest. Pulswärmer; Fr. v. Berdholz aus München 1 Delbild-portrait (Copie nach Lombard); Fr. u. Professor Tritscheler 1 Sophakissen, 1 Kupferstich; Frau Ewald 1 Marmorbriefstein mit Gold- und Perlmuttverzierung, 1 Hoffmann v. Fallersleben (3 Bde.); Familie Becker 1 Kupferstich.

Bei Frau Wolff: von E. B. 1 gebät. Häubchen, 1 Schürze; Frau Wiser Wwe. 1 Erdöllampe; Frau Wagner 1 Shawl; Ung. 1 Kaffeemaschine; Frau Ministerialrath A. Eisenlohr 1 Kaffeeservice; Fr. C. on 2 Taschen zu Stricknäuel, 2 Schälchen, 1 gest. Waschseil; Kanzleirath Holzmann 1 P. bild, 1 Serviette; Ung. 1 gest. Weste; Blechner W. Göttele 1 Erdöllampe; Musikalienhdl. H. Bögelin 1 Accordion, 1 Concertina, 1 Bombardon, 1 Waldhorn, 1 Piston; Frau Kaufmann A. Dürr 1 gest. Fußschmel; Frau Kron Seeligmann 2 Crystallschalen, 1 Butterdose in Crystall; Frau Hofwagner Raut 1 Knaulhalter in Marmor; Frau Hofvergoldener Krauth 1 Gyporelief unter Glas u. Rahme; Frau S. Schuster 1 Necessaire, 3 amerf. Fächer, 1 Seemuschel, 1 Stahlstich; Frau L. Deimling 2 Vasen; R. K. 1 Käseglocke, 1 Körbchen, 1 Muschel; E. L. 1 Photographicalbum; R. 1 gemalt. Fächer; Frau Büchle 1 gest. Fußschmel, 1 Sonnenschirm; Frau Hofbuchhändler Th. Knittel 1 gest. Kinderröckchen; Frau R. 1 gebät. Häubchen; Ung. 2 P. gest. Pantoffeln, 1 Flacon, 1 Notizbüchlein; Fr. Epismüller 2 gebät. Schuztücher; Schreinermeister Schweickhardt 1 Zuckerkästchen; J. H. 1 P. gest. Pantoffeln, 1 Falzlein, 1 Flaschenstöpsel, 1 Schreibmappe; Frau Provirantmeister Kamm 1 Staubtuchföhrchen; Frau Schweinfurth 1 Schlüsselhalter mit Süderei; Ungen. 1 Necessaire, 1 Federreiniger; Frau v. Vincenti 10 fl.; Frau Musikdirektor Henrici 1 gestickt. Servicekäppchen; Frau Verwalter Hollerbach 1 Regligehäubchen, 1 Garnitur; Fr. Emilie Hündle 1 Bild in Goldrahme; Kürschner Stüg 1 Pelzsteppich; Barik. Reble 1 Becker; Frau Kreisgerichtsrath Klein 1 gebät. Shawl, 1 gestr. Waschseil, 1 elegant. Dreikler; Ung. 1 Nadelstissen, 1 P. gest. Pantoffeln; Frau L. Mees 1 Cigarrenständer, 1 Honigdose; Arbeit einer blinden Frau 6 P. Strümpfe; Domänendirector v. Böth 1 Pistole mit Patronen, 1 Rococotasse, 1 Tintenzug, 2 Kupferstiche; Frau Vaudirektor Fischer 1 Bouquethalter, 1 geschmigte Rahme für 4 Bilder, 1 Lampenschirm; Frau Schmied Greif 1 Necessaire, 1 Paar Galoschen, 1 Ei von Alabaster, 2 Büchlein; Frau Emil Herrmann 2 Damencravatten, 4 schottische Gegenstände, 6 Messerhefte in Achat, Whistmarken in Achat, diverse Achatgegenstände; Pfarrer Jittel 1 Salatbesteck, 1 Huillier, 3 Nippfächer; Sattler Meyer 1 Handkoffer; Fr. Geisendorfer 1 Arbeitskorb mit Tuchstickerei; Blechner Häuser 1 Hibubuecher, 1 Feuerzeugbehälter, 1 Tintenzug; Frau Forstrath A. Klauprucht 1 Arbeitsstischen, 1 Cigarrentischchen, 1 Zahnstocherhalter; Ung. 1 Figur; Fr. A. Rau 1 gebät. Kinderröckchen, 1 wollenes Schälchen; Fr. Flüger 2 gebät. Schuztüchlein; Ung. 1 Necessaire, 6 Krägen, 2 P. gest. Pantoffeln, 1 Sticker; Fr. Math. Schmidt 1 Schlummerrolle, 1 Haubentafel; Fr. Bischoff 1 Erdöllampe in Bronze; Frau Oberamtmann Jauth 1 Obfischale; Elisabeth 2 kleine Vasen mit Bouquets, 1 Tintenwischer, 1 P. Büswärmer; Ungen. 1 Bild in Goldrahme; Fr. Friederike Jäger 1 gebät. Seelenwärmer, 1 P. Galoschen; Fr. Luise Alt 2 Pantoffeln; Raminsegermstr. Mittel 2 fl.; Frau v. Schönebeck 1 Theebüchse in Porzellan, 1 gebät. Geldbörse, 1 gest. Nadelstissen, 1 gest. Lampenteller; Frau Schuler 1 P. gestr. Strumpfbänder; Frau Anna Herrmann 1 Nadelstissen; Frau B. Herrmann 1 Verre d'Eau; Frau Th. Herrmann 1 Theekanne u. Rahmgießer; Ung. 1 Arbeitskorb mit Tuchstickerei; Bllinger, Kirner u. Cie. 6 Dessertteller, 1 Blumenständer mit Lichtbild, 1 Nachtlampe, 2 Fruchtstischen in Glas, 1 Vqueurservice, 1 Schreibzeug; C. Rühle, Rammacher in Graben, 1 Salatbesteck, 2 Zahnstocher, 2 Taschenkämmchen; Caroline Grunelius 1 Arbeitskorb mit Tuchstickerei; Kauffmann K. Wolff 12 Flaschen Lavendelgeist, 12 Flaschen Toiletteessig, 12 Flaschen Karlsruher Wasser, 24 halbe Flaschen Karlsruher Wasser, 36 Stück Transparentseife.

Weitere Gaben werden dankbar entgegengenommen.  
Karlsruhe, den 14. Februar 1871.

Das Comite.

### Männerhilfs-Verein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.  
Dienstanstheiler

für Mittwoch den 15. bis Donnerstag den 16. Februar, Nachmittags 1 Uhr.

N.M. 1 bis 4 Uhr:	Nr. 38 Hr. C. Peter, Nr. 41 Hr. A. Deder;
N.M. 4 bis 7 Uhr:	Nr. 42 Hr. F. Glafner, Nr. 43 Hr. A. Schüb;
Nb. 7 bis 11 Uhr:	Nr. 39 Hr. F. Betsch, Nr. 44 Hr. Ludw. Schweinfurth;
N. 11 bis N. 7 Uhr (N.D.):	Nr. 96 Hr. C. Ostertag, Nr. 97 Hr. A. Jäger, Nr. 99 Hr. J. Küst, Nr. 109 Hr. J. Wotenweber;
N.M. 7 bis 10 Uhr:	Nr. 45 Hr. C. Reinholdt, Nr. 46 Hr. C. Kraußbed;
N.M. 10 bis N.M. 1 Uhr:	Nr. 47 Hr. A. Serauer, Nr. 4- Hr. G. Alzhaupt.

### Stellenanträge.

\* Eine Herrschaft sucht auf den 1. März oder später eine Kammerjungfer, welche fein bügeln, frisiren und etwas Kleider machen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt und wo möglich evangelisch ist. Zu erfragen Jähringerstraße 7 im zweiten Stock.

\* Ein solider, gewandter Mann wird zum Diebstehlen von Nachmittags 4 Uhr bis Abends 11 Uhr sogleich gesucht: Langestraße 55.

Ein junger Bursche von 17 bis 18 Jahren findet dauernde Beschäftigung in der Parfümeriefabrik von **F. Wolff & Sohn.**

Ein braver Bursche findet sogleich als Hausknecht eine Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden. *M. Hirsch*

### Eigendreher = Besuch.

Ein auf feinere Maschinentheile gut eingearbeiteter Dreher, welcher hohen Lohn beanspruchen kann, wird zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. Näheres Auskunft ertheilt **E. J. Ettlinger,** Ecke der Langen- und Kronenstraße 24.

### Ladenmädchen = Besuch.

\* Ein gebildetes Frauenzimmer, welches das Nähen erlernt hat, wird sogleich gesucht: Friedrichsplatz 11.

### Lehrlings = Besuch.

Ein gesitteter, junger Mensch findet eine Lehrstelle: Herrenstraße 23, bei Bilger, Zimmer- und Möbel-Tapazier.

### Lehrlings = Besuch.

33. Zwei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene junge Leute können sofort als Lehrlinge eintreten in das Affecuranz-Geschäft von **C. nst Arbeit.**

### Beschäftigungs = Besuch.

\* Ein Mädchen, welches weisnähen und Kleider machen kann, sucht sogleich Beschäftigung; auch würde sie für einen Laden nähen oder Militärarbeit annehmen. Zu erfragen Spitalstraße 9 im Hintergebäude.

### Empfehlung.

21. Ein Mann empfiehlt sich im **Reinigen von Oelgemälden, Kupferstichen** und dergleichen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Kleinert post ab*

### Verloren.

\* Verloren wurde letzten Sonntag eine silberne **Cylinderuhr** mit einer goldenen Panzerkette und Brequerschlüssel. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung auf der Polizei oder bei Professor G. Peiffer, innerer Str. 1 35, abzugeben.

Gestern Mittag verlor ein **Kutscher** in der Nähe des Bahnhofes ein **Portemonnaie**, enthaltend: **zwei 20 Fres. Stücke, ein 5 Fres. Stück, 1 Thaler, 1 Guldenstück** und etwas Münze. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben. *in Wäpben*

Ein verlorene **Büchlein** ist gefälligst abzugeben: Sophienstraße 11 eine eine Stiege hoch.

### Sauerkraut-Verkauf.

\*2.1. Bei Unterzeichnetem sind 20—24 Centner selbst eingemachtes Sauerkraut zu verkaufen. Liebhaber können sich schriftlich melden.  
**Jb. Schadt**, Mehlhändler in **Baden**.

**Ein Newfoundlandler Hund**, 15 Monate alt, glänzend schwarz, ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

### Verkaufsanzeigen.

\* Ein schöner **Konfirmationsrock** ist zu verkaufen in der Hofschreinererei im zweiten Stock.

\*2.1. Eine neue Drehbank von Eisen, mit einem grün angefirichten Holzgestell, verkauft um ganz auffallend billigen Preis Schreinermeister **Förderer** in **Wforzheim**.

2.1. Aus dem Nachlasse eines Arztes sind ganz billigen Preises zu haben: 1 Augenspiegel (Gräfe), 1 Troiquart, 1 Messingspritze (Pawaz), 1 Schlingenschnürer, 1 Bruchmesser, 1 Steitescop, verschiedene Haken und Sonden, 1 Zinnspiegel, 1 Etui mit Zahneiniger, 1 Ohloformträger, 1 Doufeschwämmchen, 1 Schundstößer, Plombircis. n. Näheres Kasanstraße 4 im zweiten Stock (bei dem Polytechnikum). *Kranz & Arnold*

### Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten und Modalkatur werden angekauft und bittet man. Anträge bei Herrn **Edorwart Höck** am Mühlburger Thor abzugeben.

**W. Bodenheimer** aus **Ettlingen**.

### Privat-Bekanntmachungen.

\* Eine frische Sendung **Suchard Chocolade** in den beliebtesten Sorten habe erhalten, wovon ich meine verehrten Abnehmer benachrichtige.

**Wilb. Becker**, Conditior, Ecke der Erbprinzen- und Lorenzstraße 14.

### Feinste Früchte-Compots, Marmeladen und Gelée

empfehlen  
**Wilhelm Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

### Berliner Pfannkuchen

täglich von 10 Uhr an warm, sowie Brisches und Baumkuchen, ganz wie auch im Anschnitt, empfiehlt

**Th. Compter**, Hof-Conditior.

Die bewährte

### Liebig'sche Kinder-Suppe,

anerkannt bester Ersatz für Muttermilch, fertig zum Gebrauch;  
**Liebig'sches reines Malzextract**

in vorzüglicher Qualität, das wirksamste Mittel gegen Husten, Heiserkeit etc., überhaupt Brust- und Halsleiden, beides in Flacons à 30 fr., bei **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10.

### 4.4. Muskatel

à 1 fl. per Flasche empfiehlt in bester Qualität

**Louis Lauer**, 12 Akademiestraße 12.

### 2.1. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt frische ächte veroneser **Salami-Würste** etc., sowie frisch ger. ächte westph. **Schinken** (auch im Anschnitt).

### Heute frische Cabeljan.

**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

### Gustav Bronner,

Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsther, empfiehlt 3.3.

### Erbse, Bohnen, Linsen

in vorzüglicher, gut kochender Waare.

### 2.1. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt den ächt amerikanischen Schnupftabak (**Tabac de Natchitoches**) in Pfund-Bouteillen, sowie **Grand Cardinal** in Pfundtöpfen und im Detail etc. etc.

Der längst erwartete

### Lahrer Tabak,

**Virginie** Nr. 2 und Nr. 3 von **Gehr. Vogbeck** in **Lahr**, ist soeben eingetroffen, was hiermit empfehlend angezeigt

**Theodor Fuhr**, Waldstraße 53.

### Coilette-Fettseifen

von **F. Wolff & Sohn**, Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.  
" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.  
" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.  
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.  
**F. Wolff & Sohn**.

### Räucherpapier,

vorzüglichstes Räuchermittel, empfiehlt **Fr. Spelter**. 6.6.

### 125. Barterzeugungs-Pommade

à Dose 1 fl. 45 fr. und 53 fr.



Dieses Mittel wird täglich einmal Morgens in der Portion von zwei Erbsen in die Hautstellen, wo der Bart wachsen soll, eingerieben und erzeugt binnen 6 Wochen einen vollen, kräftigen Bartwuchs. Dasselbe ist so wirksam, daß es schon bei jungen Leuten von 17 Jahren, wo noch gar kein Bartwuchs vorhanden ist, den Bart in der oben gedachten Zeit hervorruft. Die sichere Wirkung garantiert die Fabrik.

### Chinesisches Haarsärbemittel

à Flacon 1 fl. 30 fr. und 45 fr.

Mit diesem kann man Augenbraunen, Kopf- und Bartwuchs für die Dauer ächt färben, vom blässhsten Blond und dunsten Blond bis Braun und Schwarz, man hat die Farbenshancen ganz in seiner Gewalt. Diese Composition ist frei von nachtheiligen Stoffen: so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbraunen etwas dunkler gefärbt werden. Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, übertreffen alles bis jetzt Existirende.

### Feinste rothe Schminke, fettfrei,

à Schachtel 36 fr.



Teint-Conservateur à fl. 15 Egr.—53 fr. Dies Mittel entwickelt augenblicklich eine wunderbare Schönheit, gibt den Muskeln neue Festigkeit, verändert den gelben Teint sofort in eine gesund und zart aussehende Gesichtsfarbe, enthält keine der Gesundheit nachtheilige Bestandtheile und ist sehr für Theater, Bälle und zur Promenade zu empfehlen.

### Lilioneuse



in von dem Königlich Preuss. Ministerium für Medicinal-Angelegenheiten geprüft und besitzt die Eigenschaft, der Haut ihre jugendliche Frische wiederzugeben und alle Haut-Unreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecken, zurückgebliebene Pockenstellen, Finnen, trockene und feuchte Flechten, sowie Rötze auf der Nase (welche entweder Frost oder Schärfe gebildet hat) und gelbe Haut zu entfernen. Es wird für die Wirkung, welche binnen 14 Tagen erfolgt, garantiert und zahlen wir bei Nichterfolg den Betrag retour. Preis einer ganzen Flasche 1 fl. 45 fr. Preis einer halben Flasche 1 fl. — fr.

### Orientalisches Enthaarungsmittel

in Flacons zu 1 fl. 30 fr., zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gerne wünscht, im Zeitraum von 15 Minuten, ohne jeden Schmerz oder Nachheil der Haut. Fabrik von **Rothe & Cie.** in **Berlin**. Die Niederlage befindet sich in **Karlsruhe** bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

12.8. **Wasserdichte Leder-Crème**  
bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Gut conservirte alte Salzjäck**  
(zum Bügen sehr verwendbar)  
en gros et en détail bei  
3.2. **F. X. Weißbrod.**

**Wilh. Meiß, Tapezier,**  
Hirschstraße 17,  
empfehl ich im Umarbeiten und Anfertigen  
von Polstermöbela unter Zusicherung pünktlicher  
und billiger Bedienung. 6.6.

**Schwarze Seiden- und Baumwollen-Sammtband,**  
festkantig in allen Breiten,  
**farbige Seidensammtband**  
empfehl bestens sortirt  
**N. Himmelheber,**  
3.3. Langestraße 165.

In Folge großen  
**Barthie-Kaufes**  
verkaufe ich von heute an in bekannt  
vorzüglichen Qualitäten mein  
großes Lager von  
**Vielefelder-, Herrenhuter-,  
Hausmacher- und 3 Ellen  
breiter Leinwand,  
Servietten,  
Handtücher,  
Tischtücher,  
Schirtings,  
Piqué,  
façonirte Percals etc.**  
zu aussergewöhnlich billigen  
Preisen.  
**N. L. Homburger,**  
Langestraße 203.

**Anzeige und Empfehlung.**  
\*2.1. Durch meine Thätigkeit als Geschäfts-  
führerin in einem größeren Damengeschäfte  
bin ich in den Stand gesetzt, allen Anforderungen  
eines geehrten hiesigen Publikums genügen zu  
können, erlaube mir daher die gefällige Anzeige  
zu machen, daß ich mein Geschäft als Kleider-  
macherin selbst anfangen, sowie jede Arbeit auf  
der Maschine annehme, und bitte ein verehr-  
liches Publikum hiesiger Stadt, mit der Zu-  
sicherung billiger und reeller Bedienung, um  
geneigten Zuspruch  
**Auguste Ehler, Kleidermacherin,  
Akademiestraße 33 im Hinterhaus.**

**Anzeige.**  
- Langestraße 62, im Laden, werden Hand-  
schuhe zum Waschen entgegengenommen.

**Zur Illumination.**  
Auf Transparent-Rouleaux mit den  
Bildnissen

des Kaiser-Königs mit Krone,  
des Kaiser-Königs als Feldherr,  
der Germania, Reichsadler etc.,  
nehme ich fortwährend gefällige Bestellungen  
zur bevorstehenden Illumination entgegen.  
**Friedens-Fahnen** für Kinder à 30 fr.  
das Stück bei

**Ludwig Oehl,**  
10.9. Langestraße 177.

Ganz billige  
**Geldtäschchen und Cigarrenetuis**  
in dauerhafter Waare empfehl ich in großer  
Auswahl  
**Ludwig Lüder,**  
Waldstraße 49.

**Wichtig für Schuhmacher.**  
\* Alle Arbeiten auf der Maschine, auch neue  
Züge in getragene Stiefel werden pünktlich  
und billig gemacht: Kronenstraße 3 im Hin-  
terhaus. **J. Weiß.**

**Bamberger Anzeige.**  
3.2. Gutes Oberländ r **Kirschenwasser**  
de Maas zu 1 fl. und **Zwetschgenwasser**  
de Maas zu 48 fr. ist fortwäh. end zu haben  
in der kleinen Herrenstraße 11 im 2. Stock.

**Genähte Korsetten**  
in vorzüglichen weiß und grauen Stoffen nach bestens sitzenden Mustern,  
**Krinolinen**  
in weiß, grauen und gedruckten Stoffen  
empfehl vollständig sortirt  
**Friedrich Wirth, Langestraße 122,**  
2.1. Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

**Betten.**  
2 Bettstellen in sehr schönem Nußbaumholz, französische Façon, mit Koft, und  
Matragnen, auf's Beste gearbeitet, sind in der Großh. Gewerh.halle ausgestellt  
und werden zu billigem Preis abgegeben; dieselben empfehl  
**S. Kirchenbauer, Lammstraße 12.**

**Verloosung von Pforzheimer Goldwaaren etc.**  
Freiwillige Gaben der Fabrikanten daselbst.  
**Zum Besten der deutschen Invaliden-Stiftung.**  
**500 Gewinne** von **350 fl., 250 fl., 200 fl., 150 fl.** etc. etc.  
Verzeichniss der Gewinne gratis. - Loose à 35 kr. in:  
3.2. der Buchhandlung von **Th. Ulrich, Lammstrasse 4.**

**Empfehlung.**  
6.3. Ich empfehle mich im Couvertenma-  
chen in und außer dem Hause unter Zufage  
schneller und billiger Bedienung.  
**Antonia Kühner,**  
Karlestraße 37 im Hinterhaus ebener Erde.

**Agentur**  
für  
**Handschuhfärberei.**  
Aufträge zum Färben von Hand-  
schuhen werden jederzeit angenommen und  
am Schlusse der Woche an die Färberei  
abgesandt.  
Die Methode der von mir vertretenen  
Färberei findet bei den stets gleichbleibenden  
schönen Leistungen immer mehr Anerken-  
nung und kann ich sorgfältige Ausführung  
der einlaufenden Aufträge zusichern.  
**Friedrich Wirth,**  
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

**Dankagung.**  
In Folge Ablebens meines lieben Gatten  
wurde mir von dem **Sterbkass.verein**  
für niedere Diener im **Großherzog-  
thum Baden** durch Herrn G. Ahmus  
unterm heutigen die Summe von  
**hundert Gulden**  
eingehändigt, wofür ich meinen innigsten Dank  
unter Empfehlung dieses sehr wohlthätigen  
Vereins hiermit ausspreche.  
Karlsruhe, den 13. Februar 1871.  
**Anton Dietsche, Vosschaffners Wittwe.**

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte Schwester Elisabetha Haas nach langem, schmerzhaften Krankenlager im Alter von 86 Jahren heute früh 9 Uhr zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 14. Februar 1871.

Die tiefbetrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 16. d. M., früh 9 Uhr, statt.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr Probe für Sopran und Alt, um 7 Uhr allgemeine Chorprobe für die Beethovenfeier.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Verlustliste der Großh. badischen Feld-Division.

(Vom Großh. Kriegsministerium mitgeteilt.)

2. Pionier-Kompagnie Koch. Am linken Flügel an d. Feste beim Sehen der Schanzkörbe beim Vorgehen auf Basse-Verche, in der Nacht vom 3. auf 4. Febr. — Schmidt v. Jos., a. Honau, A. Kort, Schw. v. (Kraft. beider Kiefer d. Bombenspl. — Morvillars). Faust II., Franz, a. Schappach, A. Wolfach, Schw. v. (Perforirte Brustwunde — ebend.).

Beim Sehen der Schanzkörbe nach der Krönung gegen Haute-Verche in der Nacht vom 3. auf 4. Febr. König I., Friedr., a. Dietsheim, A. Kort, I. v. (Fleischsch. d. d. r. Oberarm — Morvillars). Ritzegeher, Heur., a. Buchen, I. v. (Streichsch. am Kopfe — bl. b. d. Kopf.).

2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian, 4. Est. Auf Ordonnanz (Relais) zwischen Rioz und Voray, 5. Febr. — Gnderlin, Karl, a. Wellentingen, A. Lörrach, I. v. (Streichsch. an d. l. Wange — bl. b. d. Est.).

Karlsruhe, 13. Febr. (Bestand der hier befindlichen Verwundeten und Kranken.) Abgang — Offizier, 17 Soldaten. Zugang an Verwundeten — Offizier, — Soldat, an Kranken — Offizier, 22 Soldaten. Hauptbestand: Verwundete 48 Offiziere, 527 Soldaten; Kranke 10 Offiziere, 263 Soldaten. Zusammen 58 Offiziere, 790 Soldaten; davon in Privatverpflegung: 21 Offiziere, 44 Soldaten.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 15. Febr. Theater in Baden. Die Favoritin. Oper in 4 Akten von G. Donizetti.

Donnerstag den 16. Febr. I. Quart. 26. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: Waldeinsamkeit. Lustspiel in 1 Akt von Otto Noquette. Hierauf: Sand in den Augen. Lustspiel in 2 Akten, nach dem Französischen, von Arnold Hirsch.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	— 11	27" 8,5"	Nordost	trüb
12. Mitt.	— 4 1/2	27" 10"	"	hell
6. Abds.	— 7 1/2	27" 10"	"	"
13. Febr.				
6 u. Morg.	— 9 1/2	27" 11"	Nordost	hell
12. Mitt.	— 4	27" 10"	St	"
6. Abds.	— 2	27" 9,5"	"	"

## Ausverkauf fertiger Herrenkleider!

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden meine sämtlichen Vorräthe in Winter-Herrenkleidern, bestehend in Ueberziehern, Havelocks, Joppen, Jaquettes, Hosen, Westen und Schlafrocken, weit unter den Fabrikpreisen ausverkauft.

### Mayer Seeligmann,

Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.

3.3.

Karlsruhe.

Mittwoch den 15. Februar 1871

Zum Besten der verwundeten und kranken Krieger

## Concert

im großen Museums-Saale,

gegeben von

hiesigen jungen musikalischen Kräften.

### Programm.

Erster Theil.

1. Des deutschen Kriegers Abschied von der Heimath. Dreistimmiges Lied von Rudolph Lange. Gesungen von der V. und VI. Classe der höheren Töchterschule.
2. Largo appassionato und Rondo grazioso aus der Sonate für Klavier, Nr. 2 (Op. 2) A-dur von Beethoven. Vorgetragen von Ella Stolzenberg.
3. Deutschlands Krieg, Kampf und Sieg. Gedicht von Reuther. Vorgetragen von Amalie Büchle.
4. Allegro für die Violine und Klavier, Op. 127, von Spohr. Vorgetragen von Eduard Meier.
5. Größ Gott mein Heimathland. Lied von Fr. Abt. Gesungen von der V. und VI. Classe der höheren Töchterschule.
6. La Source Caprice für Klavier von Blumenthal. Vorgetragen von Helmine Oberndörfer.

Zweiter Theil.

7. Andante und Menuett aus dem Streichquartett, G-dur (Op. 64), für 2 Violinen, Viola und Cello von Jos. Haydn. Vorgetragen von Eduard Meier, Alfred Delisle, Anton Diez und Ludwig Turban.
8. Rondo Capriccioso für Klavier, E-dur (Op. 14), von Mendelssohn. Vorgetragen von Ella Stolzenberg.
9. Im Walde. Lied für 2 Singstimmen von Fr. Abt. Gesungen von Luise Schneider und Mina Sutter.
10. Concert-Walzer. Solo für die Violine von E. Spies. Vorgetragen von Ed. Meier.
11. Kaiser-Lied von Sebring. Gesungen von der V. und VI. Classe der höheren Töchterschule.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

### Preise der Plätze:

Ein reservirter Platz	1 fl. 12 fr.
Saal	fl. 48 fr.
Gallerie	fl. 30 fr.

Billete sind zu haben in den Musikalien-Handlungen von Dört, Frey und Schuster und Abends an der Kasse.

# Fahnen.

Großen Vorrath von Fahnen, ebenso einzelne Theile, Stangen und vergoldete Spitzen, Transparente und Dekorationen empfiehlt auf bevorstehende Friedensfeier

**C. Kirchenbauer, Tapezier,**  
Lammstraße 12.

## Die Buchbinderei von Müller & Gräff

(Zähringerstraße 96)

empfehlte sich hiermit zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten bei solider Ausführung und billigen Preisen.

### Illuminations-Lämpchen,

gefüllt und ungefüllt, sind in großer Masse und zu billigen Preisen vorräthig bei

**Karl Kiefer, Hafnermeister,**  
Kronenstraße 2 und Sophienstraße 12.

### Illuminations-Ampeln,

zum Gebrauch fertig, habe ich in großer Anzahl vorräthig und empfehle solche zu billigstem Preise.

**C. Heinz, Seifensieder,**  
kleine Herrenstraße 3.

## Karlsruher Wochenschau.

**Mittwoch den 15. Februar:**  
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinreliefs befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)  
Konzert zum Besten der verwundeten und kranken Krieger: gegeben von hiesigen jungen musikalischen Kräften, im großen Museumsaal. Anfang 7 Uhr.

**Donnerstag den 16. Februar:**  
Großh. Naturalien-Kabine, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

**Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).**  
Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

- 213.-216. Vier Ansichten aus dem Rhein- und dem Mainthale (1. Etiville, 2. Ober-Spei, 3. Miltenberg und 4. Karlsstadt), von G. Beysser.
- 222. Früchte, von Amalie Kächer.
- 223. Ein Fahnenträger, von Aug. Höter in Karlsruhe.
- 226. Klausen in Tyrol, von G. Beysser.
- 231. Anhaltische Landschaft im Winter, von W. Schröder.
- 232. Waldbach, von Georg Hesse.
- 239. Herbstfrüchte, von Amalie Kächer.

Großh. Hoftheater: Zum ersten Male wiederholt: „Waldeinsamkeit“. Lustspiel in 1 Akt von Otto Noquette. Hierauf: „Sand in den Augen“. Lustspiel in 2 Akten, nach dem Französischen, von Arnold Hirsh.

**Freitag den 17. Februar:**  
Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser geöffnet Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

**Sonntag den 19. Februar:**  
Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

### Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schlosskirche) ist, mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.  
Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Ziergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

## Niederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Sehr gute

## Stiefelwische

zu haben Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

### Landesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 10. Febr. Karl, Vater Johann Georg Seemann, Fuhrmann.
- 11. „ Daniel Eduard, Vater Eduard Müller, Buchdrucker.
- 11. „ Jakob Martin, Vater Jakob Hummel, Schreiner.
- 13. „ Ein Mädchen (todtgeboren), Vater Anton Kipp, Sattler.
- 13. „ Franz Karl, Vater Friedrich Wächter, Kutscher.
- 13. „ Helene Luise Josephine, Vater Adolph Mees, Zimmermeister.

### Todesfälle:

- 13. Febr. Lorenz Müller, Soldat im großh. bad. 2. Dragoner-Regiment, alt 22 Jahre.
- 13. „ Ludwig Rosenau, Soldat im königl. preuß. 4. brandenb. Infanterie-Regiment Nr. 24, alt 26 Jahre.
- 14. „ Elisabeth Haas, Privatere, ledig, alt 86 Jahre.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Sander, Kfm. v. Elberfeld. Graf v. Böden, Lieut. a. Prusien. Deutscher Hof. Mack, Kfm. v. Düsseldorf. Baum, Kfm. v. Rastatt. Jung, v. Ubelingen. Englischer Hof. Gertraud, Kfm. v. Frankfurt. Freund, königl. preuß. Armeelieutenant v. Etzhausen. Pich, königl. preuß. Armeelieutenant v. Berlin. Greibach, Kfm. v. Darmstadt. Frau Weigl v. Widdach. Wosbacher, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Weinsheim. Huber, Kfm. v. Mannheim. Huber, Kfm. v. Ludwigsb. Kas, Kfm. v. Stuttgart. Erbrüngen. Groodnick, Rent. v. Amsterdam. Frau Gahn m. Tochter u. Frau Passermann, Part. v. Mannheim. Fil. Harkel, Part. v. Schwobach. Gutmann, Kfm. v. Göttingen. Heyand, Lieut. v. Weinsfeld. Burg Gutsbeil, v. Wicken. Willink m. Fam. a. Holland. Geist, Jbl, Kfm. v. Dede. Viktor, Kfm. v. Ranzig. Nachmann, Kfm. v. Hildesheim. Goldener Adler. Kleinig, Müller v. Weiskirchen. Broder, Kfm. v. Hildesheim. Merlein, Kfm. v. Gotha. Fischer, Kfm. v. Erfurt. Edwinstein, Kfm. v. Mainz. Goldenes Schiff. Freund, Kfm. v. Dornheim. Weil u. Gahn, Kfm. v. Hatten. Götter Hof. Frank m. Diener u. Althoff, Prof. v. London. Hefelshwert, Fabr. v. München. Arnst, Kfm. v. Oberstein. Gottlieb, Kfm. v. Worms. Sachs, Kfm. v. W. ingarten. Alfred, Kfm. v. Frankfurt. Gentle m. Frau v. Pergade. Freiherr von Eßelholz v. Wallerstein. Kreinin. Oberlieut. v. Ludwigsb. Gharde, Kfm. v. Stuttgart. Hotel Große. Hert, Architekt v. Weiskirchen. von Horkmann m. Frau v. Constanz. Sauerbeck u. Kaul, Kfm. v. Stuttgart. Wehler, Kfm. v. Kuda. Gans, Kfm. v. Berlin. Jordan, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Wilske. Dreßler, Kfm. v. Frankfurt. Hammel, Kfm. v. Köln. Schilder, Kfm. v. Wö. s. Hotel Pring. Strauch, Kaufm. v. Stuttgart. Leiber, Kfm. v. Berlin. Schneibel v. Bärth. Hotel Stoffleth. Eberhard, Kfm. v. Heilbronn. Kocher, Kfm. v. Oberkirch. Müller, Kfm. v. Eichenberg. Kärtlin, Kfm. v. Walsingen. von Pieren, Gutsbesitzer a. Oesterreich. von Caroli. Hauptmann v. Leipzig. Francius, Hauptmann v. Coblenz. Duvortin, Rent. v. Bärth. Spachmann, Rent. v. Frankfurt. Haber, Rent. v. München. Korn, Kfm. m. Fam. v. Kork. Pring, Max. Kandel, Ing. v. Chemnitz. Wormser u. Knecht, Kfm. v. Stuttgart. Römischer Kaiser. Grath, Kfm. v. Stuttgart. Plompe, Professor v. Tübingen. Uhlmann, Kfm. v. Genf. Nothes Haus. Reiner, Kfm. v. Schwabmündingen. Böhert, Buchhalter v. Freiburg.